

1860/J XXI.GP  
Eingelangt am: 2.1.2001

### Anfrage

der Abgeordneten Großruck , Auer  
und Kollegen

an die Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie

betreffend den Neubau des Weiser Bahnhofes

Der Weiser Bahnhof kann - ohne Übertreibung - als Schandfleck bezeichnet werden. Bereits seit Jahren steht der Neubau des Bahnhofes zur Diskussion, jedoch scheiterte dieser bislang an der Finanzierung. Nicht nur die Messestadt Wels braucht einen neuen kundenfreundlichen Bahnhof, betroffen sind auch die Gemeinden der gesamten Region, für deren Pendler bzw. auch Gäste aus dem In - und Ausland Wels der zentrale Umsteigebahnhof ist.

Deshalb richten die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie nachstehende

### A n f r a g e

1. Sind Sie der Meinung, daß im Zuge des Ausbaues und der Attraktivierung des öffentlichen Verkehrs - sowohl für Pendler, als auch für Touristen - auch die Bahnhöfe den neuen Gegebenheiten angepaßt und modernisiert werden müssen?
2. Wenn nein: Welche Gründe sprechen gegen den Neubau des Bahnhofes Wels?
3. Ist der Neubau des Welser Bahnhofes seitens Ihres Ministeriums vorgesehen?
4. Wenn ja: Für welchen Zeitraum ist die Realisierung des Neubaus vorgesehen?
5. Welche Finanzmittel sind für dieses Projekt geplant?